MARKTGEMEINDE
LAXENBURG

GROSSE TRADITION
BESTE ZUKUNFT

Der Bürgermeister informiert

Laxenburg im August 2023 / Folge 4

Sonnenbaden am sommerlichen Schlossteich

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Köck OG

Heiße Arbeiten am Johannesplatz Seite 10

Foto: Thomas Valka

Sportliche Eröffnung im Kaisergarten ab Seite 12

Kraftvolles Angebot der Marktgemeinde für alle Seite 14

Editorial	3
Einst & Jetzt	4
Gemeinde aktuell	5-14, 16-17, 19-22
Medizin / Rat / Hilfe / Service	15,18
Institutionen/ Vereine	23-30
Impressum	29
Personelles	31
Rückblick	32

Generationswechsel in der Bibliothek Seite 22

Und ein fröhlicher Abschied im Kindergarten Seite 26

Sehr geehrte
Laxenburgerinnen!
Sehr geehrte Laxenburger!
Liebe Jugend!

Am 3. Juni war es endlich soweit und wir konnten den neu gestalteten **Kaisergarten gemeinsam feierlich eröffnen.** Mit seinen vielen verschiedenen Möglichkeiten bietet er für jede Altersklasse einen echten Mehrwert. Für unsere Kinder ist der gemeinsam mit unserer Volksschule gestaltete Naturspielplatz ein echtes Highlight. Der Calisthenics Park ist für alle Sportbegeisterten eine andere und tolle Trainingsmöglichkeit, und die neu errichteten Bewegungs- und Turngeräte für Senior*innen runden das Fitnessangebot im Kaisergarten ab. Die Blühwiese samt der vielen neuen Obstbäumen lädt mit gemütlichen Sitzmöglichkeiten zum entspannten Verweilen ein. Und nach nur einem Monat? Ist unser Kaisergarten **mittlerweile zu einem echten Treffpunkt für Jung und Alt geworden.** Nicht nur wunderschön zum Ansehen sondern auch großartig sich dort zu bewegen oder in der Freizeit einfach zu entspannen. Und das **im Grünen mitten im Ortszentrum.**

Das Abschlussfest der Volksschule war dann auch der Start in die Sommerferien. Für uns bedeutet das gleichzeitig den Beginn unseres **Laxenburger Feriensommers**. Mit dem Sommerhort und den von unserer Vizebürgermeisterin Silvia Wohlfahrt organisierten Sommercamps und der beliebten Ferienspielwoche bieten wir **auch heuer wieder eine durchgehende Ferienbetreuung** an. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Vereine die zum Gelingen dieser Woche beitragen und damit den Kindern eine tolle Abwechslung zum Ferienalltag bieten.

Ebenfalls **ein neuer Treffpunkt ist unsere Bibliothek am Bildungscampus.** Für viele Kinder unserer Bildungseinrichtungen ein Pflichtbesuch in den großen Pausen oder nach der Schule. Das freut uns ganz besonders. Aber auch für Erwachsene bieten wir viele neue Bücher, Magazine und **tollen Lesestoff für die Sommerferien** oder den Strandurlaub. Falls Sie noch nicht Mitglied sind, kommen Sie einmal vorbei und verschaffen sich einen Eindruck von unserem Angebot!

An **zwei lauen Sommerabenden Mitte Juli** konnten wir bereits zum dritten Mal gemeinsam den **„Genuss im Rathauspark“** feiern. Eine tolle Möglichkeit den Sommerbeginn gemeinsam bei uns in Laxenburg in entspannter Atmosphäre und musikalisch begleitet zu begehen. Mitreißende Musik gepaart mit gutem Essen und kühlen Getränken - in einer dafür perfekt passenden Location waren einmal mehr das Rezept für zwei grandiose Abende. Ich denke alle, die dabei waren, werden mir zustimmen, dass diese Veranstaltung auf weiterhin ein Fixpunkt in unserem Veranstaltungskalender sein muss. *(Bilder davon bereits online und in der kommenden Ausgabe der Gemeindezeitung im Oktober)*

Und auch unser beliebtes **Sommerkino** steht bereits wieder in den Startlöchern, und die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Unser **Team rund um Silvia Wohlfahrt hat wieder eine vielversprechende Auswahl an Filmen zusammengestellt**, die Mitte August im schönsten Kinosaal Österreichs gezeigt werden. Nutzen Sie auch heuer wieder die Möglichkeit, die Karten im Vorfeld samt fixer Platzwahl online oder bei uns im Rathaus zu erwerben.

Aber auch die **Reservierungen für unseren Klangwellentag am 23. August** sind bereits möglich und werden ausgiebig genutzt. Falls Sie noch nicht reserviert haben und dabei sein wollen, tun Sie es bald. Noch gibt es Karten - und wir freuen uns, Sie auch bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Ganz aktuell sind wir **in der Planung und in den Verhandlungen zum Ausbau der technischen Infrastruktur für unsere neuen Photovoltaikanlagen**. Diese Gespräche gestalten sich allerdings mehr als schwierig. Wochenlanges Warten auf Antworten für jede Frage bzw. technisches Detail lassen einen manchmal schon fast verzweifeln. Und ab und zu stellt man sich die Frage, wie eine Energiewende unter diesen Umständen denn eigentlich gelingen soll. Denn **obwohl die Angebote für die PV Module auf dem Tisch liegen und die Firmen die Aufträge auch gerne umsetzen würden, scheitert eine Auftragsvergabe immer wieder an der Möglichkeit eines vernünftigen Netzanschlusses.** Aber trotz aller Schwierigkeiten lassen wir nicht locker und arbeiten an drei verschiedenen Standorten und Optionen gleichzeitig, um unser Vorhaben mit der neu gegründeten Energiegemeinschaft so rasch wie möglich umzusetzen. Ich hoffe, Ihnen in der nächsten Ausgabe unseres „Der Bürgermeister informiert“ über einen Durchbruch in unseren Verhandlungen und Gesprächen berichten zu können.

Über den Sommer wird auch die Ballsporthalle im neuen Bildungscampus fertiggestellt, sodass mit dem Schulstart im September beide Hallen der Volksschule, der Musikschule wie auch den Vereinen zur Verfügung stehen. Und diese werden voll ausgelastet sein. Die Abstimmungen zur Gestaltung des Stundenplanes mit all den vielen neuen Angeboten waren durchaus herausfordernd. Aber schlussendlich ist es gelungen, alle Wünsche zu erfüllen. **Für alle Laxenburgerinnen und Laxenburger heißt das, noch mehr Angebote und noch mehr Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung und die sportliche Betätigung**.

Unmittelbar nach der **Sprengung des Kachowka Staudammes in der Ukraine** konnten wir der notleidenden Bevölkerung bzw. den Helfern vor Ort technische Unterstützung zukommen lassen. Mit mehreren **Schlauch- bzw. Rettungsbooten, Rettungswesten, Wathosen, sowie leistungsstarken Schlamm- und Tauchpumpen**, die wir gemeinsam mit der Gemeinde Wiener Neudorf innerhalb eines Tages organisiert hatten und der ukrainischen Botschaft übergeben konnten, hoffen wir einen kleinen Beitrag in dieser schrecklichen Situation geleistet zu haben.

Sehr geehrte Laxenburgerinnen und Laxenburger,
Wir arbeiten auch in der wärmsten Jahreszeit intensiv für unsere Heimatgemeinde, und ich würde mich freuen, Ihnen bei einer Begegnung bei einer unserer vielen Veranstaltungen darüber im persönlichen Gespräch näher berichten zu dürfen.
Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer, und genießen Sie in dieser warmen Jahreszeit unseren herrlichen Badeteich!

Alles Liebe,
Ihr Bürgermeister
David Berl

LAXENBURG EINST UND JETZT

232 Bleistifte und ein desolates Schulgebäude

Kampf um eine eigene Volksschule im Ort

Die einzelnen Schulstufen der Volksschule werden heute österreichweit, soweit es die Schülerzahl zulässt, in eigenen Klassen geführt. Früher war das in den „nieder organisierten Schulen“ nicht üblich, da wurden sehr oft zwei oder mehrere Schulstufen in einer Klasse zusammengefasst. Dieses „jahrgangsgemischte Lernen“ hatte auch Vorteile, da es das selbständige und eigenverantwortliche Lernen förderte und auch auf diesem Weg durchaus kluge Köpfe hervorbrachte.

In den 1970er Jahren übersiedelte die Schule vom Schlossplatz (heutige Apotheke) in die ehemalige Klosterhauptschule in der Jägergasse

Als mit Beginn des Schuljahres 1954/55 die Volksschule aus dem Verwaltungsbereich des Wiener Stadtschulrates entlassen und vom niederösterreichischen Landesschulrat übernommen wurde, bestand sie aus acht Schulstufen mit 26 Knaben und 32 Mädchen, und wurde zweiklassig von der Direktorin Margarete Springer und der zweiten Lehrkraft Hermine Klinger geführt.

1955 wurde Laxenburg als Pflichtschulsprengel errichtet und dem Hauptschulberechtigungssprengel Mödling einverleibt. Die Gemeinde Laxenburg war ab nun für die Besorgung der „Schulmittel“ und Brennstoffe zuständig. Der Bedarf an „Schreib- und Zeichenrequisiten“ richtete sich noch nach der Bedarfstabelle der Gemeinde Wien (für ein Jahr): 705 Stück Rechen- und Schreibhefte unliniert, 870 Stück Löschblätter, 1000 Stück Zeichenblätter, 390 Stück Schreibfedern, 32 Stück Federhalter, 232 Stück Bleistifte, 2 Schachteln Farbkreide etc., sowie für jedes Kind ein Lese-, Sprach-, Rechen- und Religionsbuch.

Eine Schulleitersitzung fand am 3. September 1954 unter Landesschulinspektor Zirkler statt, um die Probleme der Finanzierung zu besprechen. Die Übernahme des Schulgebäudes durch die Gemeinde lehnte Bürgermeister Rauch vorerst ab, wegen dessen äußerst abgenützten Zustandes. Im Jänner 1955 beschloss der Gemeinderat dann doch, das Schulgebäude vollkommen renovieren zu lassen und mit neuen Möbeln zu versehen. Die Arbeiten wurden noch rechtzeitig vor Schulbeginn fertiggestellt, sodass am 4. September 1955 die feierliche Eröffnung am Schlossplatz (heute Schlossplatz 10) stattfinden konnte.
Die Wünsche der Volksschule an die Gemeinde waren auch zehn Jahre später noch bescheiden und bestanden aus einer Schreibmaschine und einer Mappe für Verordnungsblätter.

Zu dieser Zeit stand es um die Volksschulen schlecht, der Landesschulrat hatte die Zusammenlegung einzelner Volksschulen beschlossen. Auch die Auflassung der Volksschule Laxenburg war geplant, und die Zuteilung der Schüler sollte zur Volksschule Achau erfolgen. Da aber durch den Bezug der neu errichteten und im Bau befindlichen Siedlungen Schülerzuwachs zu erwarten war, erreichte der Gemeinderat im Zuge der Reorganisation der Volksschule Laxenburg den Erhalt der Schule für die Gemeinde. Die Bemühungen hatten sich gelohnt, denn ab 1970/71 konnte die Schule wieder, wie zuletzt 1949/50, dreiklassig geführt werden, mit der dritten Lehrkraft Margarete Zwettler.

1970 war das Gebäude der Volksschule Laxenburg dem gestiegenen Raumbedarf nicht mehr gewachsen. Die Gemeinde musste Platz zur Unterbringung einer dritten Klasse schaffen, was zunächst durch Übereinkunft mit dem Kloster gelöst werden konnte.

Da das bisherige Volksschulgebäude am Schlossplatz sehr abgewirtschaftet und für Schulzwecke kaum mehr geeignet war, wurde es auf Antrag der Gemeinde, als gesetzlicher Schulerhalter, seiner Zweckgebundenheit entwidmet. Daher konnte mit Beginn des Schuljahres 1971/72 dem Ersuchen der Lehrer Rechnung getragen werden und alle drei Klassen der Volksschule wurden in dem Klosterhauptschulgebäude untergebracht. Im Erdgeschoß wurde wie erwähnt ein zweiter Landeskindergarten eröffnet. Nichtsdestotrotz hielt man an dem Plan fest, ein neues Schulgebäude samt Kindergarten zu schaffen, weshalb die Gemeinde um Aufnahme in das Raumordnungsprogramm für das Kindergartenwesen und in den Schulbaufonds bei der Niederösterreichischen Landesregierung ansuchte.

Auch die Neuerrichtung eines Feuerwehrhauses war zu diesem Zeitpunkt übrigens schon in Aussicht gestellt.
1974 wurde dann endgültig der Kaufvertrag für das Grundstück hinter dem Kaiserbahnhof unterzeichnet. Bei der Planung des neuen Schulgebäudes konnten die voraussichtliche weitere Entwicklung Laxenburgs und die Wünsche der Lehrkräfte berücksichtigt werden. Das Bauvorhaben wurde nach den neuesten Erkenntnissen auf dem Gebiet des Schulbauwesens und im Einvernehmen mit dem Amt der Niederösterreichischen Landesregierung ausgeführt.

Wie es mit der Volksschule dann vor Errichtung des Bildungscampus in Laxenburg weiterging, lesen Sie ausführlicher in „Laxenburg – Juwel vor den Toren Wiens“, der umfassenden Ortschronik (erhältlich im Rathaus), der auch diese Passagen entnommen worden sind und in der nächsten Gemeindezeitung.

Dr. Barbara Hafner-Düringer

Aus der Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2023

42 Tagesordnungspunkte standen auf der Agenda

Energiebericht 2022
(Bericht: GfGR DI Andreas Weiß)

Herr GfGR DI Weiß bringt den Energiebericht 2022 zur Kenntnis und gibt entsprechende Erklärungen dazu ab.

Prüfungsausschuss vom 13.06.2023
(Bericht: GR Walter Ruiner)

Der Vorsitzende berichtet über die unangesagte Gebarungsprüfung am 13.06.2023 des Prüfungsausschusses. Die Gegenüberstellung von Istbestand und Sollbestand ergab keine Differenzen. Die Barkassen wurden überprüft und für in Ordnung befunden. Weiters wurden stichprobenartig die Belege überprüft. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Ergänzungswahlen
a. Prüfungsausschuss

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Julia Weiss aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde Laxenburg ist auch die Mitgliedschaft im Prüfungsausschuss erloschen. Daher ist eine Ergänzungswahl erforderlich. Frau GR^{in} Mag.^{a} Melanie Prager wird mit 19 von 19 abgegebenen Stimmen zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

b. Ausschuss für Ortsbild, Digitalisierung und Wirtschaftsangelegenheiten

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Julia Weiss aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde Laxenburg ist auch die Mitgliedschaft im Ausschuss für Ortsbild, Digitalisierung und Wirtschaftsangelegenheiten erloschen. Daher ist eine Ergänzungswahl erforderlich. Frau GR^{in} Mag.^{a} Melanie Prager wird mit 19 von 19 abgegebenen Stimmen zum Mitglied des Ausschusses für Ortsbild, Digitalisierung und Wirtschaftsangelegenheiten gewählt.

Bestellung von Gemeinderäten mit besonderen Aufgaben;
Bestellung einer Jugendgemeinderätin
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Julia Weiss, die auch als Jugendgemeinderätin bestellt war, ist eine neue Person zur Jugendgemeinderätin/zum Jugendgemeinderat zu bestellen. Frau GR^{in} Johanna Gruber MA MSc (WU) wird einstimmig zur Jugendgemeinderätin gewählt.

Voranschlag 2023
a. 1. Nachtragsvoranschlag
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Voranschlag 2023 1. Nachtrag lag in der Zeit vom 05.06.2023 bis 19.06.2023 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Es sind keine schriftlichen Stellungnahmen dazu eingelangt.

Ergebnishaushalt:

Im Ergebnisvoranschlag sind die Erträge und Aufwendungen zu veranschlagen.
Der Ergebnishaushalt 1. Ebene stellt sich wie folgt dar:

Erträge	€ 13.690.600,00
Aufwendungen	€ 13.500.900,00
Saldo Nettoergebnis	€ 189.700,00

Entnahmen von Haushaltsrücklagen	€ 49.300,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€ 191.600,00
Nettoergebnis	€ 47.400,00

Finanzierungshaushalt:

Im Finanzierungsvoranschlag sind die tatsächlich zufließenden Einzahlungen bzw. abfließenden Auszahlungen zu veranschlagen.

Der Finanzierungshaushalt 1. Ebene stellt sich wie folgt dar:

Einzahlungen operative Gebarung	€ 11.648.300,00
Auszahlungen operative Gebarung	€ 11.675.400,00
Einzahlungen investive Gebarung	€ 2.225.600,00
Auszahlungen investive Gebarung	€ 8.654.100,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 803.900,00

Der negative Endstand im Finanzierungshaushalt des Voranschlages 2023 1. Nachtrag erklärt sich wie folgt:

Im Finanzjahr 2022 wurden gemäß Finanzplanung für die Projekte Bildungscampus, Gemeindestraßen und Ausbau Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Objekten beschlossene und bewilligte Darlehen vereinbarungsgemäß abgerufen. Die dafür geplanten Bauarbeiten werden aber erst im Jahr 2023 abgeschlossen. Darum ergab sich im Finanzjahr 2022 ein Überschuss an Einnahmen und sinngemäß ergibt sich nun im Finanzjahr 2023 ein Überhang an Ausgaben.

Einige Auszahlungen aus dem Finanzierungshaushalt 2023:
Operative Gebarung:

- Sanierungsmaßnahmen im Rathaus Eingangsbereich
- jährliche Schulumlagen für Mittel-, Sonder-, Polytechnische- sowie Berufsschulen

- erweiterte Ferienbetreuung für junge Laxenburger*innen
- jJährlicher Zuschuss an den Gemeindeverband der Musikschule Laxenburg-Biedermannsdorf
- Nachpflanzungen und Pflegemaßnahmen im Ortsgebiet
- Förderungen für div. energiesparende Maßnahmen
- Planung und Umsetzung einer Verbesserung der Lärmschutzwand entlang der B11
- Umfangreiche Kleinflächensanierungen auf Gemeindestraßen, div. Brückensanierungen aufgrund Zustandsbericht, Sanierung Gewölbedurchlass Turbinbach in der Fürst Kaunitz-Straße
- Planung und Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen in Gefahrenzonen
- Erhebung/Studie sowie Gründung einer Energiegemeinschaft
- Zuschuss für Aufschließungsmaßnahmen VGP Park IZ NÖ Süd
- Wirtschaftsförderung: 10 % Kommunalsteuerrückführung an die ecoplus Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH für das IZ NÖ Süd
- Diverse Sanierungsarbeiten auf den Spielplätzen im Ortsgebiet
- Diverse Sanierungsarbeiten am Badeteich (Stege, Duschen, Beregnungsanlage)
- Diverse Sanierungsarbeiten am Gebäude Hofstraße 12
- Planung und Baukosten für die SPS-Steuerung auf der Kläranlage
- Bildung einer Rücklage für die Abwasserbeseitigung
- Diverse Sanierungsarbeiten im Kaiserbahnhof

Investive Gebarung:

- Gemeindestraßen: Umgestaltung Campuszufahrten in der F. Rauch-Gasse und Martin Ebner-Gasse, Planung und Umgestaltung Johannesplatz
- Ausbau Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Objekten
- Bildungscampus: Fertigstellung
- Erneuerung der Büro EDV im Rathaus
- Grundstücksankauf für Straßenbauten
- Fertigstellung des geplanten Parkleitsystems im Ortsgebiet
- Naturspielplatz im Kaisergarten: Fertigstellung
- Ankauf von weiteren Tragwerken und Leuchten für die ÖB
- Ankauf von Fahrzeugen für den Wirtschaftshof
- Errichtung eines Ticketautomaten für Tageseintrittskarten am Badeteich
- Errichtung div. Hausanschlüsse bei Neubauten sowie Verlängerung des SW- und RW-Kanals in der Anselmgasse

Im Jahr 2023 sind keine Darlehensaufnahmen vorgesehen.
Der **Endstand an Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve** wird per 31.12.2023 **voraussichtlich € 1.326.800,00** betragen.

Dienstpostenplan / Stellenplan:
Insgesamt sind 2023 **72 Bedienstete mit Voll- und Teilzeitvereinbarungen** bei der Marktgemeinde Laxenburg beschäftigt (d. s. 59,92 Vollzeitäquivalente).

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig, den Voranschlag 2023 1. Nachtrag inklusive mittelfristigem Finanzplan sowie den Dienstpostenplan / Stellenplan, den Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung (Investitionsnachweis) sowie den Gesamtbetrag der Darlehen.

b. Deckungsfähigkeit bestimmter Voranschlagsstellen gem. § 35 Pkt. 20 der NÖ Gemeindeordnung
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Für diverse Voranschlagsstellen sollen für den Finanzierungshaushalt des 1. Nachtragsvoranschlags 2023 die Deckungsfähigkeit für Mittelverwendungen gemäß § 35, Pkt. 20 der NÖ Gemeindeordnung bestimmt werden:
Der Gemeinderat bestimmt einstimmig für die angeführten Postengruppen innerhalb desselben Unterabschnitts im Finanzierungshaushalt des 1. Nachtragsvoranschlags 2023 die Deckungsfähigkeit für Ausgaben gemäß § 35, Pkt. 20 der NÖ Gemeindeordnung.

Subventionen
a. UFC Laxenburg; Ansuchen um Jahressubvention und Subvention der Betriebskosten 2023
(Bericht: GfGR[in] Regina Schnurrer)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem UFC Laxenburg für das Jahr 2023 einen Jahressubventionsbetrag iHv € 17.500,00 und einen außerordentlichen Subventionsbetrag zum Ausgleich für die Kosten der Ausweichtrainingsplätze für das Jugendwintertraining im Winter 2022/2023 iHv € 4.157,00 sowie für die laufenden Betriebskosten im Sinne der Punkte 4.4. und 4.5. des Pachtvertrags vom 17.12.2018 eine Subvention iHv € 6.000,00 zu gewähren.

b. Pfarre Laxenburg, Wallfahrt 2023
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat stimmt der Gewährung einer Subvention für die Pfarre Laxenburg für die Fahrtkosten (Mietwagen und/oder Treibstoffkosten für Privatfahrzeuge, die als Begleitfahrzeug verwendet werden) für die Fußwallfahrt 2023 bis zu einem Maximalbetrag von € 500,00 einstimmig zu.

c. Kultur Sommer Laxenburg
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Dem Verein zur Förderung der darstellenden Kunst unter freiem Himmel für die Komödienspiele Laxenburg wird einstimmig eine Subvention idHv € 5.000,00 für den laufenden Spielbetrieb 2023 gewährt.

d. VW Käfer und Bulli-Liebhaberclub Laxenburg
(Bericht: GfGR[in] Regina Schnurrer)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig beschlossen, dem VW Käfer und Bulli-Liebhaber Club Laxenburg für das Jahr 2023 eine Subvention in Höhe von € 500,00 zu gewähren.

e. Elternverein der Volksschule Laxenburg, Ansuchen Unterstützung Sommerfest
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Elternverein für das Abschlussfest 2022/2023 eine Subvention iHv € 500,00 zu gewähren.

f. Verein „Ball in der Schule“
(Bericht: GfGR[in] Regina Schnurrer)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Volksschulprojekt „Ball in der Schule“ im Jahr 2023 mit insgesamt € 500,00 zu fördern.

g. Philipp Woloch; Ansuchen Projektunterstützung
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat gewährt der Attica Filmproductions GesbR, 1040 Wien, für das Musikfilmprojekt „Neon“ über den in Laxenburg gebürtigen Künstler Philipp Woloch aka .PHIL einstimmig eine Subvention.

f. MAGMAG GROUP; Ansuchen für ILLUMINA – Magischer Lichtergarten 2023/2024
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Die MAGMAG GROUP veranstaltet auch heuer wieder in den Monaten November, Dezember und Jänner die Veranstaltung „ILLUMINA – Magischer Lichtergarten“ im Schlosspark Laxenburg. Für die Möglichkeit, dass Laxenburger*innen gegen Vorlage des Parkausweises im Rahmen des Parkbesuchs auch die Veranstaltung „ILLUMINA – Magischer Lichtergarten“ im Schlosspark Laxenburg gratis besuchen können, beschießt der Gemeinderat für die Veranstaltungsreihe „ILLUMINA – Magischer Lichtergarten“ eine Subvention für die Saison 2023/2024 einstimmig.

g. Unterstützung sozialer Projekte; Erhöhung
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die jährliche Unterstützung an soziale Projekte regionaler und internationaler Organisationen auf den Betrag iHv € 2.000,00 zu erhöhen.

h. Sonstige Subventionen für die freie Wohlfahrt; Ermächtigungen des Bürgermeisters; Erhöhung
(Bericht: Bürgermeister David Berl)
Der Gemeindevorstand genehmigt einstimmig, dem Bürgermeister der Marktgemeinde Laxenburg für Spenden einen Gesamtbetrag von € 3.000,00 pro Jahr zur Verfügung zu stellen.

Bau- und Raumordnung;
a. Erlassung einer Bausperre gemäß § 26 Abs. 2 NÖ ROG
(Bericht: GfGR Ing. Robert Merker)

Für den Unterlauf der Schwechat ist ein neuer Gefahrenzonenplan in Geltung. Danach befinden sich die in der Beilage zur Verordnung markierten Flächen im Bauland-Sport im Gefährdungsbereich HQ 100 (100-jährliches Hochwasser). Aufgrund der Bestimmungen des § 15 Raumordnungsgesetz muss für diese Flächen eine Bausperre erlassen werden, bis die Gefährdung beseitigt wurde.

Der Gemeinderat erlässt einstimmig eine Bausperre gemäß § 26 Abs. 2 lit. b NÖ Raumordnungsgesetz 2014 für die als Bauland Sondergebiet - Sport (BS-SPO) sowie Bauland Sondergebiet - Sport - Aufschließungszone 1 (BS-SPO-A1) gewidmeten und von einer Überflutungsgefährdung (HQ 100) gemäß dem Gefahrenzonenplan Schwechat Unterlauf betroffenen Flächen der Marktgemeinde Laxenburg, wobei es sich um folgende betroffene Grundstücke handelt: GST-Nr. 542/1, 542/2, 542/3, 543, 544, 545/1, 545/2, 788, 789 und 790, KG Laxenburg.

b. Verlängerung der Bausperre vom 28.09.2021 gemäß § 26 Abs. 1 NÖ ROG
(Bericht: GfGR Ing. Robert Merker)

Die am 28. September 2021 beschlossene Bausperre gemäß § 26 Abs. 1 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 für die als Bauland Industriegebiet gewidmeten Grundstücke Nr. 492/2, 493, 494/2, 496/2 und 643, KG Laxenburg, wird vom Gemeinderat gemäß § 26 Abs. 3 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 LGBl. Nr. 3/2015, in der derzeit geltenden Fassung, für ein Jahr (bis 28. September 2024) einstimmig verlängert, da die Marktgemeinde Laxenburg beabsichtigt, eine Überarbeitung des Örtlichen Raumordnungsplans (Abänderung des Flächenwidmungsplans) sowie – damit in Zusammenhang stehend – des Bebauungsplans durchzuführen. Die Bausperre dient der Sicherstellung einer geordneten Industriegebietsentwicklung, einer raumverträglichen Abwicklung des betrieblich bedingten Verkehrsaufkommens sowie einer Minimierung von potentiell negativen Auswirkungen in einem Bereich, der am Rande des IZ NÖ-Süd gelegen ist und sich in unmittelbarer Nähe zu Flächen der Naherholung befindet.
Die Bausperre verfolgt das Ziel,

- die Möglichkeiten und Rahmenbedingungen der Verkehrserschließung des noch unbebauten Bauland Industriegebiets zu klären,
- negative Auswirkungen auf den nahe gelegenen Erholungsflächen in den Marktgemeinden Laxenburg und Guntramsdorf zu vermeiden (Kleingartenanlagen, Badeteich, hochrangiger Radweg) sowie
- eine raumverträgliche Nutzung der großflächigen, noch unbebauten Areale im Bauland Industriegebiet sicherzustellen.

Tagesbetreuungseinrichtung „Kinderkrippe Laxenburg"; Struktur- und Rahmenbedingungen sowie Beitragsregelung für die Betreuungszeiten nach 13 Uhr; gültig ab 01.09.2023
(Bericht: Vizebürgermeisterin Silvia Wohlfahrt)

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Struktur- und Rahmenbedingungen für die Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) „Kinderkrippe Laxenburg", gültig ab 01.09.2023 sowie die Richtlinie „Beitragsregelung für die Betreuungszeiten nach 13 Uhr in der Tagesbetreuungseinrichtung „Kinderkrippe Laxenburg", gültig ab 01.09.2023.

Flüchtlingshilfe; Unterstützung Unterkunft
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Betrag iHv € 4.835,42 inkl. USt, der als Grund- und Baukostenzuschuss sowie Kaution für die Wohnung in der Herzog Albrecht-Straße 5-7/1/7, 2361 Laxenburg, die einer ukrainischen Flüchtlingsfamilie zugeteilt wurde, zur Verfügung zu stellen.

Sonstige Maßnahmen am Bildungscampus; Selbstverteidigungskurse
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig, die Durchführung von vier Workshops „Selbstverteidigungskurs im Hinblick auf das Verhalten im Alltag in verschiedenen Lebenssituationen" im September und Oktober 2023 mit der Option auf Weiterführung als Wochenkurse zu genehmigen und stellt dafür einen Rahmenbetrag iHv € 8.000,00 inkl. USt zur Verfügung.

Lärmschutz; Erhöhung Lärmschutzwand B11; Vergabe Bauarbeiten
(Bericht: GfGR Ing. Robert Merker)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Kostenrahmen iHv € 100.000,00 inkl. 20 % USt. für die Erhöhung der Lärmschutzwand an der B11.

Gemeindestraßen; Grundstücksankauf für öffentlichen Weg; Kaufvertrag
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf einer Grundstücksfläche von 119 m² für die Errichtung eines öffentlichen Gehweges, der die Franz Berl-Gasse mit der Anselmgasse verbinden wird.

Wirtschaftshof; Ankauf Fahrzeug
(Bericht: GfGR Ing. Mag. Peter Koizar)

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Ankauf der ISEKI TM3267AHLK Vorführmaschine mit ca. 55 Betriebsstunden inkl. Zubehör zum Preis von € 34.632,00 inkl. 20 % USt beim LAGERHAUS Wiener Becken.

Badeteich; Nachtrag zum Mietvertrag
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Die derzeitige Pächterin des Kiosks am Badeteich, Raffaela Kaspar e.U., hat angesucht, die Sitzmöglichkeiten innerhalb des Geländes, die derzeit mit Sonnenschirmen beschattet werden, durch den Bau einer Holzpergola zu beschatten. Um die rechtlichen Rahmenbedingungen zu regeln, stimmt der Gemeinderat dem Abschluss eines Nachtrags zum Mietvertrag einstimmig zu.

Gemeindeeigene Grundstücke

a. Landwirtschaftliche Grundstücke; Nachtrag zum Pachtvertrag vom 26.09.2017
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Am 26.09.2017 wurde ein Pachtvertrag über mehrere landwirtschaftliche Grundstücke der Marktgemeinde Laxenburg abgeschlossen. Da sich die Gesellschaftsform der Pächterin geändert hat, ist der Abschluss eines Nachtrags zu diesem Pachtvertrag erforderlich. Diesen Nachtrag beschließt der Gemeinderat einstimmig.

b. Grundstück EZ 388 KG 16117 GST-Nr. 34/3; Nachtrag zum Kaufvertrag vom 18.06.1957
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Im Jahr 1957 hat die Marktgemeinde Laxenburg die Grundstücke Nr. 34/2 der EZ 388 KG 16117 Laxenburg an Herrn Karl Rödig verkauft. Gleichzeitig wurde auch das auf diesem Grundstück errichtete Superädifikat, das über die eigene Grundstücksnummer 34/3 verfügt, verkauft. Allerdings wurde im Kaufvertrag vom 18.06.1957 auf die Grundstücksnummer 34/3 irrtümlich vergessen, sodass dieses Superädifikat grundbücherlich nie in das Eigentum von Herrn Karl Rödig übertragen wurde. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Abschluss eines Nachtrags zum Kaufvertrag mit der Tochter von Herrn Karl Rödig, Frau Maria Ringbauer, mit dem die Übertragung an diese erfolgen kann.

c. Kleingärten „Am Kanal"; Weitergabe des Pachtvertrags zur Parzelle Nr. 25
(Bericht: Bürgermeister David Berl)
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Pachtvertrag mit Herrn Gustav Reichel, 2361 Laxenburg, für den Kleingarten „Am Kanal" Nr. 25 per 30.06.2023 zu beenden und einen neuen Pachtvertrag für den Kleingarten Nr. 25 ab 01.07.2023 abzuschließen.

Kläranlage; Ankauf Notstromaggregat
(Bericht: GfGR DI Andreas Weiß)

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Ankauf eines 80 kVA Notstromaggregates für die Kläranlage iHv € 23.460,00 exkl.20 % USt bei der Firma FTA GmbH aus Lichtenwörth.

SW-Kanal; Indirekteinleiterverträge
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Gemäß § 32b Wasserrechtsgesetz 1959 sowie aufgrund der Bestimmungen der Indirekteinleiterverordnung haben Abwasserproduzenten, deren Abwässer von häuslichen Abwässern mehr als geringfügig abweichen, mit dem Kanalisationsunternehmen einen Entsorgungsvertrag abzuschließen.

Der Gemeinderat verlängert einstimmig die bestehenden Entsorgungsverträge mit der Stadt Wien, Forst- und Landwirtschaftsbetrieb (GR-Sitzung vom 19.03.2013, Laufzeitende 25.03.2023) und DDr. Michael Lomoschitz (GR-Sitzung vom 25.06.2013, Laufzeitende 25.06.2023) bis zum 26.06.2033.

Gemeindeigene Objekte;
Hofstraße 13; Verlängerungen von Verwahrungsvereinbarungen
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat verlängert einstimmig die Verwahrungsvereinbarung mit den Pfadfindern Laxenburg, dem Kultur- und Museumsverein und der Freiwilligen Feuerwehr bis zum 31.07.2024.

Adaptierungsarbeiten für Flüchtlingsunterkunft
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Nach dem Umzug der Pfadfinder Laxenburg in die Hofstraße 12 ist nunmehr geplant, in den frei werdenden Räumlichkeiten in der Hofstraße 13 eine weitere Unterkunft für ukrainische Flüchtlinge zu errichten.Der Gemeinderat genehmigt einstimmig, die Adaptierungsarbeiten (Einbau Dusche und Küche).

Hofstraße 12; Adaptierungsarbeiten für Nutzung Pfadfinder
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Nach Umzug unserer Kindergartengruppe von der Hofstraße 12 in den neuen Bildungscampus, sollen nun die Pfadfinder Laxenburg ab Herbst diese Räumlichkeiten nutzen. Damit die Betreuer*innen bereits im Sommer mit der Übersiedlung beginnen können, ist es erforderlich Adaptierungsarbeiten im Juni 2023 durchzuführen. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenrahmen iHv € 27.000,00 inkl. 20 % USt für die Adaptierungsarbeiten.

Wiener Straße 2; Prekariumsvereinbarung Tockhurst Consulting GmbH
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Abschluss einer Prekariumsvereinbarung mit der Tockhurst Consulting GmbH für die Räumlichkeiten im Erdgeschoß des Objektes Wiener Straße 2 (ehemalige Bücherei), um dort die für die Parkraumüberwachung nötigen elektronischen Geräte aufzuladen sowie das nötige Zubehör aufzubewahren und zur Benützung als Pausenraum inklusive WC.

Bildungscampus; Fertigstellung Ballsporthalle
(Bericht: Bürgermeister David Berl)

Aufgrund des Insolvenzverfahrens der ursprünglichen Auftragnehmerin, der Hochrieser GmbH, ist eine Neuvergabe der noch offenen Arbeiten für die Fertigstellung der Ballsporthalle am Bildungscampus erforderlich.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Fertigstellung der Ballsporthalle am Bildungscampus die Pauzenberger Turn-Sportgeräte GmbH, 3350 Haag, mit den Fertigstellungsarbeiten im Betrag iHv € 105.564,76 inkl. 20 % USt sowie die FIPRO d.o.o. aus Slowenien mit der Lieferung und Montage eines Trennvorhangs zum Preis von sohin € 25.488,00 inkl. 20 % USt. zu beauftragen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet voraussichtlich am Dienstag, den 26. September 2023, um 19 Uhr statt. Den fixen Zeitpunkt ersehen Sie bitte aus dem Anschlag auf der Amtstafel oder bei den Veranstaltungsterminen auf unserer Homepage.

Auf www.laxenburg.at finden Sie unter „Bürgerservice - Verwaltung - Sitzungsprotokolle" jeweils nach der Genehmigung im nächsten Gemeinderat dieses auszugsweise dargelegte Protokoll in vollem Umfang zum Nachlesen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister David Berl

ALLi
Immobilienberatung & Vermittlung
Ihre Laxenburger Immobilien-treuhänderin
Anita Hofmann
web: ah-immobilien.at
tel: +43 (0) 664 403 7405

Die heißeste Baustelle in diesem Sommer? Die notwendigen Entsiegelungen der betonierten Flächen schreiten trotzdem zügig voran.

Bestellung: 2.500 Pflanzen für den Johannesplatz

Umfangreiche Setzarbeiten nach dem Sommer

Der Johannesplatz, ehemaliger Kasernenplatz und lange auch Wohnsitz der Schlosshauptmänner durch die Jahrhunderte, ist heute noch ein spannender und historisch äußerst interessanter Teil der ehemaligen Kaiserresidenz.

Doch im 21. Jahrhundert werden andere Anforderungen an diesen Ort gestellt - andere als vor hundert Jahren und auch ganz andere als noch vor 30 Jahren.

„Wir haben hier die Rosschwemme, die von einem der zahlreichen Gerinne des Badener Mühlbachs gespeist wird und früher als Waschanlage für Kutscher und Pferde genutzt wurde", erklärt Bürgermeister David Berl bei einem Termin in einem Teil des Johannesplatzes, der heute schon als schattiger Treffpunkt mit Bänken genutzt wird. „Hier verändern wir nichts. Die übrigen Asphaltflächen brechen wir aber derzeit auf und kümmern uns um die Infrastruktur für neue E-Tankstellen, neue Parkplätze auf Schotterrasen und Dutzende neue Bäume", so David Berl. Durch geschickte Planungen gehe kein Parkplatz verloren, der Platz selbst werde aber durch Begrünungen und Schattenflächen ungleich nutzbarer für alle.

Und wie geht es weiter? „Der erste Bauabschnitt wird noch Anfang August fertiggestellt werden können", ist David Berl zuversichtlich, „dann startet der zweite Teil und im Herbst sind unsere Gärtnerinnen und Gärnter am Zug, ihre Pläne auch am Platz sichtbar zu machen!"

Exklusiver Laxenburg-Tag bei der Klangwelle 2023

„Der Sommer ist da - und in diesem Jahr ist es angesichts aller Nachrichten auch nicht gerade leicht, unbeschwert abzuschalten", gibt Bürgermeister David Berl zu bedenken. Grund genug, mit dem Veranstalter der Klangwelle im Laxenburger Schlosspark einen exklusiven Laxenburg-Tag zu vereinbaren.
„Wir dürfen Sie daher **als Hauptwohnsitzer*in am Mittwoch, den 23. August 2023, in den Schlosspark zur Show „Klangwelle“ einladen**", so David Berl.

Ein Mail mit Ihrem Namen und Adresse an klangwelle@laxenburg.at genügt, Sie erhalten ein pdf mit Ihrem personalisierten Ticket, das mit Ausweis gültig ist. Am Abend der Veranstaltung ist freie Sitzplatzwahl. Einlass ist ab 18.30 Uhr, die Show selbst startet um 20.30 Uhr bei der Franzensburg. Der Zeitpunkt der Kartenbestellung entscheidet über die Verfügbarkeit.

„Und in diesem Sommer haben wir uns mit den Erfahrungen aus dem Vorjahr gleich um einen Ersatztermin bemüht", lacht David Berl. Eine Woche später könnte man im Falle eines Regentages den Laxenburg-Tag nachholen.

Wir freuen uns schon heute auf einen hoffentlich unbeschwerten Sommerabend!

Ihr Bürgermeister David Berl

Gemeinsam mit dem Veranstalter lädt die Marktgemeinde alle Hauptwohnsitzer*innen zu einem besonderen Abend am 23. August 2023 in den Schlosspark.

Rasche Hilfe nach der Explosion am Staudamm

Boote und Rettungswesten für die Ukraine

Wer schnell hilft, hilft doppelt heißt es. Und dennoch ließen die Bilder des zerstörten Staudamms Kachowka, die Anfang Juni in ganz Europa zu sehen waren, die meisten Menschen ziemlich fassungslos vor den Bildschirmen zurück.

Und während die ersten internationalen Spendenaufrufe ausgestrahlt wurden, kümmerten sich Bürgermeister David Berl und Wr. Neudorfs Bürgermeister Herbert Janschka in gewohnter Weise bereits um Rettungsboote, Schmutzwasserpumpen, Wathosen oder Rettungswesten und brachten alles so rasch wie möglich zum Weitertransport und Sammelpunkt bei der ukrainischen Botschaft in Wien.

Übergabe innerhalb von 24 Stunden in der ukrainischen Botschaft in Wien

Посольство України
в Республіці Австрія
вул. Хаусбрунне, 23
Відень А-1030, Республіка Австрія
(+43) 1-79-71-72
(+43) 1-79-71-72-47 (факс), emb_at@mfa.gov.ua

Embassy of Ukraine
to the Republic of Austria
Hausbrunnengasse 23, Vienna
A-1030 Austria
austria.mfa.gov.ua

Herrn David Berl
Bürgermeister von Laxenburg
Schlossplatz 7-8, 2361 Laxenburg

Wien, am 5. Juli 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich möchte Ihnen meine aufrichtige Dankbarkeit für die rasche Hilfe für die Rettung der ukrainischen Bevölkerung im Zusammenhang mit dem Hochwasser infolge der Sprengung durch russisches Militär des Kachowka-Staudamms zum Ausdruck bringen.

Ihre Gemeinde war unter den ersten Gemeinden und Hilfsorganisationen, die Hilfe angeboten haben. Diese Hilfe ist rechtzeitig gekommen und hat bestimmt viele Leben gerettet.

Diese Hilfe wie auch viele andere bisherige Hilfsprojekte Ihrer Gemeinde werden in guter Erinnerung der Ukrainer:Innen bleiben.

Ich möchte Sie bitten, meinen Dank auch an alle Einwohner:Innen der Gemeinde Laxemburg weiterzugeben.

Ich wünsche Ihnen viel Wohlergehen und uns allen Frieden in Europa.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

Dr. Vasyl Khymynets
Botschafter

Nebenstehendes Schreiben erreichte die Marktgemeinde Anfang des Monats, während die umfangreichen Aufräumarbeiten rund um den zerstörten Staudamm immer noch andauern.

Wechsel im Gemeinderat

Prager folgt auf Weiss

Mag.ª Melanie Prager ist seit Juni neues Mitglied im Gemeinderat.

Mit dem Umzug der langjährigen Gemeinderätin Julia Weiss wurde im Laxenburger Gemeinderat ein Mandat frei, auf das Mag.ª Melanie Prager im Juni nachrückte.

Die zweifache berufstätige Mutter ist im Ort nicht nur durch ihre Arbeit im Elternverein oder auch durch ihre Einsätze bei den Pfadfindern bekannt und übernimmt im Gemeinderat künftig auch Verantwortung im Ausschuss für Ortsbild, Digitalisierung und Wirtschaftsangelegenheiten und wird Mitglied des Prüfungsausschusses. Bürgermeister David Berl hieß sie ganz herzlich willkommen.

Der Kaisergarten mitten im Ortszentrum ist ein neuer Treffpunkt mit Sportgeräten für jedes Alter und einem wunderbaren Spielplatz.

„G'sund und g'sellig mit dem halben Ort"

Eröffnung und Gesundheitstag im Kaisergarten

Am Samstag, den 3. Juni 2023, wurde der neu gestaltete Kaisergarten mit einem großen Fest eröffnet. 2009 als Grünfläche im Ortszentrum angedacht und für das Gartenfestival 2010 ausgestaltet, wurde diese im Vorjahr einer großen und zeitgemäßen Umstrukturierung unterzogen:

Wo in den letzten zehn Jahren architektonische Wege neben dem Kaiserbahnhof in Richtung Volksschule führten, wurden neue Gartenräume geschaffen und Kinderträume verwirklicht.

Und das im wahrsten Sinne des Wortes, denn die Volksschulkinder der dritten Klasse waren maßgeblich in der Projektgruppe tätig und auch bei der Auswahl der Spielgeräte beteiligt gewesen. Mit der Initiative „Natur im Garten" wurden Dutzende Obstbäume gesetzt und Naschhecken geplant, Trockensteinmauern angelegt und Insektenrückzugsmöglichkeiten geschaffen. Ein kleiner Irrgarten wird in den nächsten Jahren erst sichtbar werden, die dafür notwendigen heimischen Gehölze wurden mit den Volksschulkindern noch im letzten Herbst in die Erde gebracht. Und an diesem Samstag? Wurde der neu entstandene Naherholungsraum als Garten für alle Laxenburger*innen feierlich eröffnet.

Unter dem Motto „G'sund und G'sellig" war an diesem Samstag bei herrlichstem Sonnenschein in kürzester Zeit auf Initiative von GfGR[in] Regina Schnurrer ein Fest für alle entstanden, an dem sich mehr als 400 Gäste rund um die Gesundheitsstände im Zelt tummelten, die unterschiedlichen Geräte für Erwachsene ausprobierten – es gibt einen Schwerpunkt für Beweglichkeit in jedem Alter – oder auch den Vorführungen der Sportunion und der Trainer im neuen Calisthenics Bereich zusahen. Dieser Outdoor Trainingsbereich kann das Fitnessstudio kostengünstig ersetzen und bietet allen ab 14 Jahren einen niederschwelligen Zugang zu mehr Bewegung im Alltag.

Wieviel Spaß das machen kann, bewiesen nicht nur die vielen unternehmungslustigen Gäste, die die Geräte gleich ausprobierten, sondern auch die dutzenden Kinder, die ausgelassen durch den Kaisergarten flitzten und nur immer wieder für ein Getränk oder etwas zu essen bei ihren Eltern vorbeischauten.

Einzig der von Bürgermeister David Berl und Vizebgm.[in] Silvia Wohlfahrt bestellte Eiswagen vom Laxenburger Eissalon Amirado unterbrach kurz so manches Spiel mit einer gelungenen Pause, während auch der Zauberer im Schatten eine faszinierende Abwechslung für alle Kinder bot.

Kein Wunder, dass um 18 Uhr – nach dem offiziellen Ende des Festes – noch niemand ans Heimgehen denken wollte. „Also haben wir einfach unsere tolle Musik The Express Train – Harold Taylor gefragt, ob sie noch ein wenig verlängern könnten", lacht David Berl. Und so wurde an diesem ersten lauen Sommerabend der Kaisergarten zu einem Garten für den halben Ort und bereits gemeinsam über das nächste Jahr nachgedacht.

Ein Eiswagen war an diesem Samstag nur eines der Highlights.

Fotos: Thomas Valka

Kraftvoll im Alltag
Sinnvolle Workshops

Abends alleine in der U-Bahn, beim Ordern an der Bar oder das Verhalten in heiklen Situationen - die ersten „Fortgeh-Abende" sind für Jugendliche auf vielen Ebenen eine Herausforderung.

„Ich habe bei einer Veranstaltung zufällig Roman Kettner getroffen", erinnert sich Bürgermeister David Berl, „und gemeinsam haben wir die Idee auf die Beine gestellt, hier ein wenig mitzuhelfen, dass Jugendliche - und auch ihre Eltern - ein wenig sorglosere Wochenenden haben können".

Und so wird die Marktgemeinde im September und Oktober Workshops anbieten, mit jemandem der sich auskennt und auch solche Sachverhalte gut vermitteln kann: Eigenwahrnehmung, Fremdwahrnehmung, Kommunikation nach innen und außen, sowie eine Verbesserung der individuellen motorischen und koordinativen Kompetenzen.

Aber auch das funktionelle Körpertraining in Hinblick auf Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer wird einen weiteren Schwerpunkt in den Workshops bieten. Und das nur für Jugendliche?

„Nein, anfangs war das zwar der Plan," gibt David Berl lachend zu, „aber bei unseren Gesprächen haben wir vermehrt die Rückmeldungen bekommen, dass diese Fähigkeiten auch für Kinder und Erwachsene interessant sein könnten - anders natürlich. Aber deshalb haben wir das Angebot ausgeweitet, ein Brief kommt in Kürze in alle Haushalte", erklärt er weiter, „damit steht einem gesunden Herbst nichts mehr im Wege."

Handfestes Lernen für's Leben - mit Doc Mary and The Kong

Partnerstadt am Platz
Turnier zum Jubiläum

30 Jahre UFC Laxenburg - da feierte dann auch Gödöllö mit

Mit einem umfassenden dreitägigen Fußballfest erfreute der UFC Laxenburg seine Freunde, Wegbegleiterinnen und Fans in diesem Juni ein ganzes Wochenende lang.

Bei umfangreichen Turnieren, Feiern und ausgiebigen Clubbings wurde der Clubgeschichte gedacht und Freundschaften erneuert: Wie die zur Partnerstadt Gödöllö!

AUGUST 2023 WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST: PRAKTISCHE ÄRZTE JEWEILS VON 8.00 BIS 14.00 UHR (Achtung: Die Nachtdienste von 19.00 - 7.00 Uhr werden vom Notruf NÖ erbracht - unter der Nummer 141!)		
Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.		
5/12/19	Dr. Günter FABITS	+43 676 9232669
26	Dr. Ilona POLZER	+43 660 3470374
27	Dr. Peter GURRESCH	+43 699 11339462
SEPTEMBER 2023		
2	Dr. Günter FABITS	+43 676 9232669
3/17	Dr. Peter GURRESCH	+43 699 11339462
9/16/23/30	Dr. Günter FABITS	+43 676 9232669

AUGUST 2023 WOCHENENDDIENST: ZAHNÄRZTE JEWEILS VON 9.00 BIS 13.00 UHR			
5/6	Dr. Peter OEDENDORFER	Kottingbrunn	02252 76997
12/13	Dr. Bettina BAUER	Mödling	02236 47283
15	Dr. Peter OEDENDORFER	Kottingbrunn	02252 76997
19/20	DDr. Julia BECKER	Mödling	02236 22302
26/27	Dr. Christian KUNZ	Ebreichsdorf	02254 72234
SEPTEMBER 2023			
2/3	Dr. Peter SCHÖBERL	Hinterbrühl	02236 26356
9/10	Dr. Corina TAMAS	Baden	02252 476 00
16/17	Dr. Peter STANDENAT	Mödling	02236 42765
23/24	Dr. Walter HACKER	Pottendorf	02623 73585
30	Dr. Alina RIESSER	Mödling	02236 892 789

AUGUST 2023 SONN- UND FEIERTAGSDIENSTE: APOTHEKEN		
6	Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9 Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49	01 867 1234 02236 241 39
13	Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6 City-Süd Apotheke, SCS Kaufhaus A Shop 9, Vösendorf	02236 24290 01 890 50 86
15	Wienerwald Apotheke, Hauptstraße 151-153, 2384 Breitenfurt Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit", Hinterbrühl, Hauptstraße 28 Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltliner Str. 4-6	02239 3121 02236 262 58 02236 50 66 00
20	Drei Löwen Apotheke, Wienerstr. 98, 2345 Brunn/Geb. Apotheke wieneu, IZ-NÖ-Süd, Zentrum B11, Objekt 74	02236 312445 0 2236 660426
27	Apotheke zur „Maria Heil der Kranken", Brunn/Geb., Enzersdorfer Str. 14 Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Markusstraße 16b Kaufpark Apotheke, 2331 Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9	02236 32751 02236 710171 01 6091884
SEPTEMBER 2023		
3	SCS-Apotheke, Mag. pharm. R. Zajic, Galerie 310, Vösendorf Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2	01 699 98 97 02236 221 26
10	Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian Kneipp-Gasse 5-7 Alte-Stadt-Apotheke zum „Heiligen Othmar", Mödling, Elisabethstr. 17	01 869 41 63 02236 222 43
17	Südstadt-Apotheke, Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 2 Marien-Apotheke, Laxenburg, Schlossplatz 10	02236 424 89 02236 712 04
24	Wienerwald Apotheke, Hauptstraße 151-153, 2384 Breitenfurt Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit", Hinterbrühl, Hauptstraße 28 Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltliner Str. 4-6	02239 3121 02236 262 58 02236 50 66 00

Datum	Tag	Zeit	Art der Veranstaltung	Ort	Veranstalter
05.08.2023 06.08.2023	*Samstag* *Sonntag*	*jeweils 16.30 Uhr*	***Kultursommer Laxenburg: „All We Need is Love"*** (jedes Wochenende bis 20. August - nähere Informationen unter www.kultursommerlaxenburg.at)	Franzensburg	Kultursommer Laxenburg
06.08.2023	*Sonntag*	*10 Uhr*	***„Die Geggis" - Kindertheater nach einem Stück von Mira Lobe*** Details unter www.schmetterlinge-kindertheater.at	Franzensburg	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft
08.08.2023	*jeden Dienstag*	*9 Uhr - 11 Uhr*	***Babytreff im Gemeindesaal***	Gemeindesaal, Eingang Hofstraße 2	Marktgemeinde Laxenburg
10.08.2023	*Donnerstag*	*Einlass: 18 Uhr* *Beginn: 19 Uhr*	***Platz'lkonzert: Honky Tonk Music mit dem Mule Skinner Trio***	im Freien vor dem Kulturtreffpunkt, Parkhaupteingang	Kulturverein Alt-Laxenburg
12.08.2023	*Samstag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Griechenland" (Ö 2023)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
13.08.2023	*Sonntag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Akropolis Bonjour - Monsieur Thierry macht Urlaub" (F 2022)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
14.08.2023	*Montag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Arielle - Die Meerjungfrau" (USA 2023)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
15.08.2023	*Dienstag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Book Club 2 - Ein neues Kapitel" (USA 2023)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
16.08.2023	*Mittwoch*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Der Fuchs" (Ö 2022)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
17.08.2023	*Donnerstag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Oskars Kleid" (D 2022)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
18.08.2023	*Freitag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Hals über Kopf" (Ö 2020)*** Gastronomie ab 18 Uhr, Tickets: www.laxenburg.at/buehne-laxenburg	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
18.08.2023	*Freitag*	*Abfahrt Klostertor: 16 Uhr*	***Kulturfahrt zu „Mamma Mia" nach Mörbisch***	Mörbisch	Kultur- und Museumsverein

Datum	Tag	Zeit	Art der Veranstaltung	Ort	Veranstalter
19.08.2023	*Samstag*		***Kulturfahrt ins Burgenland*** Details unter www.altlaxenburg.at/veranstaltungen	Burgenland	Kulturverein Alt-Laxenburg
19.08.2023	*Samstag*	*bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 20.15 Uhr*	***Laxenburger Sommerkino 2023 „Top Gun: Maverick" (USA 2020)*** Gastronomie ab 18 Uhr	Schlossplatz	Bühne Laxenburg
23.08.2023	*Mittwoch*	*Einlass: 18.30 Uhr* *Beginn: 20.30 Uhr*	***Exklusiver Laxenburg-Tag bei der Klangwelle 2023 im Schlosspark*** (Bei Schlechtwetter Ersatztermin am 30. August. Alle Informationen unter www.laxenburg.at)	Schlosspark	Marktgemeinde Laxenburg / MAGMAG Events
25.08.2023	*Freitag*	*Abfahrt Apotheke: 7.30 Uhr*	***Ganztagestour ins Mostviertel***	Lunz am See	NÖs Senioren
03.09.2023	*Sonntag*	*10 - 12 Uhr*	***Historische Führung im Schlosspark*** Details unter www.schloss-laxenburg.at	Schlosspark	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft
05.09.2023	*Dienstag*	*15.30 Uhr*	***Vortrag: „Gärten klimafit machen"***	Rathauspark, Gemeindesaal	NÖs Senioren / Natur im Garten
07.09.2023	*Donnerstag*	*Abfahrt Schlossplatz: 8 Uhr*	***Ausflug der Seniorinnen und Senioren***	Burgenland	Marktgemeinde Laxenburg
10.09.2023	*Sonntag*	*11 Uhr*	***Freiluftmatinee im Grünen Lusthaus***	Grünes Lusthaus / Schlosspark	Musikschule
10.09.2023	*Sonntag*	*18 Uhr*	***Schlosskonzerte und die NÖ Serenaden: „Große Künstlerpaare" mit Chen Reiss***	Schlosstheater	Marktgemeinde/ Laxenburger Schlosskonzerte
16.09.2023	*Samstag*	*Treffpunkt Schlossplatz: 13 Uhr*	***Laxenburger RADLTag*** mit geselligem Abschluss im Rathauspark	in der Umgebung	Sportunion / AK Klimabündnis
16.09.2023	*Samstag*	*15 Uhr*	***Eröffnung der Ausstellung „Welt und Laxenburg" im Museum*** jeden Samstag bis 14. Okt. von 14-17 Uhr geöffnet	Museum, Herzog Albrecht-Straße 9	Kultur- und Museumsverein Laxenburg
17.09.2023	*Sonntag*	*10 Uhr*	***Patrozinium - Hochamt in der Pfarrkirche*** Kirtagsfrühschoppen im Pfarrgarten am Montag Markttag am Schlossplatz	Pfarrkirche, Pfarrgarten	Pfarre Laxenburg/ Kirchenchor/ Marktgemeinde
17.09.2023	*Sonntag*	*11 Uhr*	***Kinderabenteuer Waldpädagogik*** Details unter www.schloss-laxenburg.at	Schlosspark	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft
22.09.2023	*Freitag*	*Abfahrt Apotheke: 8.00 Uhr*	***Halbtagestour Naturpark Hohe Wand***	Hohe Wand	NÖs Senioren
23.09.2023 24.09.2023	*Samstag* *Sonntag*	*10 - 19 Uhr* *10 - 19 Uhr*	***Ritterturnier zu Pferde Laxenburg*** Details und Termine unter www.schloss-laxenburg.at	Schlosspark	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft
24.09.2023	*Sonntag*	*10 - 13.30 Uhr*	***Kräuterworkshop*** Details unter www.schloss-laxenburg.at	Schlosspark	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft
26.09.2023	*Dienstag*	*19 Uhr*	***Gemeinderatssitzung***	Großer Sitzungssaal, Rathaus	Marktgemeinde Laxenburg
28.09.2023	*Donnerstag*	*19 Uhr*	***„Fabelland des Eises" - Multivisionsshow mit Folke Tegetthoff***	Bildungscampus	Marktgemeinde Laxenburg

Bau-und Energieberatungen

für Neubauten, Zu- und Umbauten, Althaussanierungen, Wärmeschutz, Heizsysteme, Solaranlagen, etc.

Gebietsbauamt V

2340 Mödling, Bahnstrasse 2
Tel. +43 2236 9025 4559
(auf Wunsch des Bauherrn auch an Ort und Stelle)

Gemeindeamt

Schlossplatz 7–8
gemeinde@laxenburg.at

Tel. +43 2236 711 01

PARTEIENVERKEHR

Montag	8 – 12 Uhr
Dienstag	16 – 18 Uhr
Mittwoch	8 – 12 Uhr
Donnerstag	8 – 12 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Dienstag, 16 – 18 Uhr
(Bitte gegen Voranmeldung)

Wirtschaftshof und Abfallsammelzentrum

Kommunalweg 1

Öffnungszeiten: wenn Werktag,
→ von April bis Oktober:
Dienstag von 16 - 19 Uhr
Samstag von 7.30 - 12 Uhr
→ von November bis März:
Dienstag von 16 - 18 Uhr
Samstag von 8 - 12 Uhr

Tel. +43 2236 711 01-200

Neue Telefonnummern!

Institutionen am Bildungscampus

Kinderkrippe

Friedrich Rauch-Gasse 14
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 –16 Uhr
kinderkrippe@laxenburg.at

Tel. +43 2236 711 01–350

Kindergarten

Friedrich Rauch-Gasse 14
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 – 17Uhr
kindergarten@laxenburg.at

Tel. +43 2236 711 01–300

Volksschule

Martin Ebner-Gasse 10
vs.laxenburg@noeschule.at
www.vslaxenburg.ac.at

Tel. +43 2236 711 01–400

Hort

Martin Ebner-Gasse 10
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 12 – 17 Uhr
hort@laxenburg.at

Tel. +43 2236 711 01–500

Musikschule

Martin Ebner-Gasse 10
direktion@mulabi.at
www.mulabi.at
Unterrichtsangebot im Gemeindeamt!

Tel. +43 2236 711 01–600

Bibliothek am Bildungscampus

Martin Ebner-Gasse 10

Mo | Mi | Fr 10 - 15.30 Uhr
Di | Do 10 - 19 Uhr

Tel.+43 2236 711 01–700

Babytreff

Gemeindesaal, Hofstr. 2
Öffnungszeiten: jeden Di 9 – 11 Uhr

Tel. +43 2236 711 01

Wichtige Telefonnummern:

Frauenberatungsstelle KASSANDRA:
Tel. +43 2236 420 35
Jugendberatungsstelle WAGGON:
Tel. +43 699 14 44 46 90
Telefonseelsorge: Tel. 142
Kinder- und Jugendstaatsanwaltschaft:
Tel. +43 27 42 908 11
Rat auf Draht: Tel. 147

ANONYM – VERTRAULICH – KOSTENLOS

Mobile Jugendarbeit im
Bezirk Mödling / Streetwork
Friedhofsstraße 9, 2351 Wr. Neudorf
info@moja.at
www.moja.at

Tel. +43 2236 869 91 26,
+43 699 11 04 76 16 oder 15

KOBV Der Behindertenverband
Wir bewegen

DER BEHINDERTENVERBAND
MÖDLING UND UMGEBUNG

2340 Mödling, Babenbergergasse 13
kobv-moedling@gmx.at
Obmann Gerhard Dvorak
Tel. +43 676 33 13 763

Persönliche Beratungen derzeit nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. +43 1 406 15 86-47!

NOTRUF

112	EU-Notruf
122	Feuerwehr
133	Polizei
144	Rettung
141	Ärztenotdienst

Motto „Raus aus Öl und Gas" heuer am Klimatag

Vortrag mit wichtigen Punkten zum Nachlesen

„Raus aus Öl und Gas" war das Motto des heurigen Klima- und Umwelttages, welcher von der Marktgemeinde Laxenburg in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Klimabündnis im neuen Bildungscampus veranstaltet wurde.

Als wichtiger Kooperationspartner war auch das IIASA wieder mit dabei, das mit Daniel Huppmann einen äußerst kompetenten Vortragenden stellte. „Die Erderhitzung läuft schneller als jemals in der Menschheitsgeschichte, und sie ist durch Menschen gemachte Treibhausgas-Emissionen verursacht. Das ist wissenschaftlich bestätigt und unumstritten", stellte er gleich zu Beginn seines Vortrages fest. **Die vier Schlüsselrisiken die dadurch entstehen sind Hitze, Trockenheit, Überschwemmungen und Produktivitätsverluste in der Landwirtschaft.** Die Treibhausgas-Emissionen in Österreich sind heute genauso hoch wie im Jahr 1990 und die Pro-Kopf-Emissionen in Österreich sind höher als der EU-Durchschnitt. Es ist also noch viel zu tun im „Umweltmusterland" Österreich!

Foto: Thomas Valka

Hochkarätiger Klima- und Umwelttag 2023 im neuen Bildungscampus

Für uns alle heißt das: Verhaltensänderung und Schaffung von Bewusstsein für das eigene Handeln - sparsame Verwendung von Energie, angepasstes Mobilitätsverhalten hin zu aktiver Mobilität (z.B. Fahrrad statt Auto für kurze Strecken im Alltag) sowie klimafreundliche und gesundheitsbewusste Ernährung.

Als zweiten Vortragenden konnte Gerhard Los von der Energieberatung Niederösterreich gewonnen werden. Er ging detailliert auf die technischen Möglichkeiten ein, wie man im eigenen Haushalt „raus aus Öl und Gas" kommt. Gleich vor Ort konnten sich zahlreiche Laxenburgerinnen und Laxenburger für eine Energieberatung anmelden. Gleich zwei Beratungsnachmittage konnten so organisiert werden. Weitere Informationen dazu gibt es auf
https://www.energie-noe.at/ihr-weg-zur-neuen-heizung.

Umweltgemeinderat
DI Andreas Weiß

Der Vortrag von Daniel Huppmann kann mittels des QR-Codes abgerufen werden.

Teure Ölprobleme

der anderen Art im Ort

Sieht nicht schön aus und kostet

In letzter Zeit haben notwendige Instandsetzungen am Pumpwerk an der Klostermauer viel Zeit und Geld in Anspruch genommen. Ressourcen, die man gut an anderer Stelle sinnvoller einsetzen könnte, denn die Probleme dort sind hausgemacht.

Trotz des so bequemen Angebots, gebrauchtes Speiseöl einfach im NÖLI am Wirtschaftshof abzugeben, werden in letzter Zeit vermehrt Ölreste in großen Mengen in den Toiletten „entsorgt" und bringen dann nach kurzer Zeit die Pumpen in Richtung Kläranlage zum erliegen.

Wir ersuchen daher nochmals mit Nachdruck, vom Angebot des NÖLIs Gebrauch zu machen. Leere Behälter erhalten Sie am Wirtschaftshof.

Foto: „Natur im Garten" / POV Raggam

Auch 2023 wieder von LH J. Mikl-Leitner ausgezeichnet: GfGR Peter Koizar und Gärtnerin Christa Eibl stellvertretend für das ganze Team

Und wieder Goldener Igel

„In Laxenburg hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht", zeigt sich GfGR Peter Koizar von der Verleihung des „Goldenen Igels" begeistert.

Wieder ein Forschungssommer in Laxenburg:

„Young Scientists" sind am IIASA zu Gast

(IIASA) 50 Doktorandinnen und Doktoranden aus 30 Ländern verbringen ihren Sommer in Laxenburg, um am Internationalen Institut für Angewandte Systemanalyse (IIASA) an ihren Forschungsprojekten zu arbeiten.

Das „Young Scientists Summer Program" des IIASA ermöglicht Studierenden, die sich auf ihre Doktorarbeit vorbereiten, mit erfahrenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zusammen zu arbeiten und von ihnen zu lernen. Die Forschungsprojekte umfassen wichtige globale Probleme und Themen, wie zum Beispiel Luftqualität und Treibhausgase, Management von Ökosystemen, Energie- und Wasserversorgung, und neue Technologien.
Das 1977 gegründete „Young Scientists Summer Program" hat insgesamt 2600 Studierende bei ihren Projekten unterstützt und eine neue Generation von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aufgebaut, die das Engagement des IIASA für Lösungsvorschläge weltweiter Herausforderungen bei ihrer eigenen Arbeit weiterführen.

Unter der Anleitung ihrer IIASA-Mentorinnen und Mentoren entwickeln die Programmteilnehmerinnen und -teilnehmer ihre Projekte und berichten den ganzen Sommer über regelmäßig über ihre Fortschritte. Der Schwerpunkt des „Young Scientists Summer Program" auf Zusammenarbeit und Gemeinschaft geht über die Forschungsarbeit hinaus. Die Studierenden profitieren auch von den gemeinsamen Aktivitäten in und um Laxenburg, die in das Programm integriert sind. Vor kurzem machten die jungen Akademikerinnen und Akademiker eine geführte Wanderung in die wunderschöne österreichische Landschaft und besichtigten die Semmeringbahn, ein UNESCO-Weltkulturerbe.

Wissenschaftliche Vernetzung und Vertiefung kann wunderbarerweise überall stattfinden

Ifedotun Aina aus Südafrika ist von Laxenburg begeistert: „Ich mag die ruhige, entspannte Atmosphäre in Laxenburg. Ich bin gerne mit dem Rad unterwegs und genieße die malerische Landschaft. So erkunde ich in meinem eigenen Tempo die Umgebung und kann mich für meinen Arbeitstag am IIASA vorbereiten."

Auch Marzieh Bagheri aus dem Iran genießt ihren Aufenthalt in Laxenburg: „Die historischen Bauten Laxenburgs und die wunderschöne Natur begeistern immer wieder. Eines meiner Highlights ist die großartige Eisauswahl, die es hier gibt!"

Fabian Wagner, ein führender Wissenschaftler am IIASA und Programmleiter des „Young Scientists Summer Program", freut sich über die gute Zusammenarbeit: „Ich habe jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer kennengelernt und ausnahmslos festgestellt, dass sie von ihrer Arbeit und der Begegnung mit Menschen aus anderen Ländern begeistert sind. Die Gruppe hat eine gute Stimmung – auf meinem Flur höre ich viel Lachen! In erster Linie hoffe ich, dass alle Doktoranden hier am IIASA in Laxenburg bis Ende des Sommers Arbeitserfahrungen sammeln und Fortschritte bei ihren Doktorarbeiten machen können. Noch mehr wünsche ich mir, dass sie nach ihrer Abreise ein Teil der IIASA-Familie bleiben werden und – wie viele ehemalige Absolventinnen und Absolventen – immer wieder gerne nach Laxenburg zu Besuch kommen."

Junge Wissenschaftler wie Ifedotun Aina aus Südafrika und Wissenschaftlerinnen wie Marzieh Bagheri aus dem Iran nutzen den Sommer in Laxenburg für ihre Forschung und mehr.

In der neuen Bibliothek am Campus ist immer etwas los: VR-Brillen konnten im Juli getestet werden und eine große Veränderung stand im Juni an: Mag.ª Astrid Köhler und Leiterin Mag.ª Susanne Krisai haben sich nach tatkräftigen Jahrzehnten in die Pension verabschiedet.

Bibliothek ist ein neuer Treffpunkt im Ort geworden

Und auch in Zukunft ist am Campus viel los

Mit einem weinenden Auge wurden die beiden langgedienten Bibliothekarinnen Astrid Köhler und Susanne Krisai in die Pension verabschiedet, hatten sie doch die letzten Jahrzehnte für wunderbare Bücherstunden am Schlossplatz gesorgt.

Doch auch am neuen Standort wird in Zukunft laufend etwas geboten: Die neuen Zeitschriften-Abos werden ständig ergänzt und im Herbst wird zu interessanten Abenden mit Folke Tegetthoff und ORF-Korrespondent Paul Krisai in die neue Bibliothek geladen. Karten bereits erhältlich unter www.laxenburg.at.

Folke Tegetthoff

FABELLAND DES EISES

Eine habsburgische Expedition in die Arktis vor 150 Jahren

Donnerstag, 28. September 2023, um 19 Uhr am Bildungscampus

Ein Abschlussfest für ein denkwürdiges Schuljahr

Rund 350 Gäste kamen Ende Juni zum großen Abschlussfest in die Volksschule.

Auch Bürgermeister David Berl und Vizebürgermeister Silvia Wohlfahrt nahmen an der Feier teil und kamen in ihren bunten T-Shirts, die sie von den Kindern bei der Eröffnung des Bildungscampus bekommen hatten.

Die Geschenk-T-Shirts zum Fest

Begeistert zeigten die Kinder ihr Programm. Ein gemeinsames Lied eröffnete das Fest. Alle Klassen hatten Lieder und Tänze einstudiert. Zum Schluss wurden die beiden vierten Klassen mit einem Lied überrascht, und jedes Kind durfte einen Wunsch mit einem Luftballon in den Himmel steigen lassen. Danach hatte der Elternverein schon ein gigantisches Buffet vorbereitet und für die Kinder gab es einen Clownauftritt als Überraschung. Da plötzlich heftiger Regen einsetzte, wurde die Feier vom Schulgarten in die Aula und in die Gänge verlegt. Die Stimmung war dadurch aber nicht getrübt und so feierten alle gemeinsam einen fröhlichen Schuljahresausklang.

Gemeinsam gut durch die Baustellenphase, das Schuljahr und zum Abschlussfest - wenn das kein Grund zu feiern ist!

Regine Herdlicka, Direktorin Volksschule

Alle am Parkett am 33. Laxenburger Sommerball

Fotos: Thomas Valka

Es wird wieder getanzt! Beim 33. Sommerball im Schloss war die Nachfrage nach Karten endlich wieder wie vor der Pandemie.

Danke an unser treues Ballpublikum und die festliche und fröhliche Stimmung! Das schlechte Wetter bis 21:30 Uhr war eine echte Herausforderung. Aber die beiden Tanzflächen mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm ließen den 33. Laxenburger Sommerball 2023 doch noch zu einem besonderen Erlebnis werden.

Heuer fand der Laxenburger Sommerball wieder im ursprünglichen Rahmen ohne das k.k. Schlosstheater statt. Die Nachfrage war derartig groß, dass alle Sitzplätze binnen zwei Tagen ausverkauft waren. Der Webshop hat sich bewährt und wird auch im kommenden Jahr zur Verfügung stehen.
Zeit, die Highlights 2023 Revue passieren zu lassen: Es gab Musik mit Roman Zangerle, der Tanz'lMusik Münchendorf und dem Wiener Kabinett Orchester nach der Eröffnung durch die Ballettschule Biedermannsdorf und dem Tanzensemble unter der Leitung von Michael Badin. Im weiteren Verlauf des Abends begeisterte das Showprogramm der „Vactivities“ wie auch zwei Quadrillen, der Zauberer Stefan Gruber und die Mondscheinbar des Kulturvereins Alt-Laxenburg. Die Tombola und das umfangreiche Á la Carte Tischservice und Outdoor Gastronomie der „Casa del Vino“ rundeten die Veranstaltung kulinarisch ab.

Als Obmann des Kulturvereins Alt-Laxenburg möchte ich mich besonders bei meinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die geholfen haben, mit diesem Ball die Vereinskasse etwas aufzubessern. Unser vielfältiges Kulturprogramm für Laxenburg kann nur so finanziert werden. Herzlichen Dank!

Dank der Unterstützung der Wirtschaft konnten wir Ihnen auch 2023 eine schöne Tombola bieten, viele großartige Treffer wie z.B. ein Luxuswochenende in einem Wellnesshotel (ÖBV), Geschenkkörbe, Heimwerkergeräte, hunderte Gutscheine (Laxenburger Eis, Restaurants, Kosmetik, Baumarkt, Frisöre, Wellness, Fitness, Massage, Fußpflege, usw.), bis hin zum Eintritt in Ausflugsziele warten darauf, von den glücklichen Gewinnern eingelöst zu werden. Besonderer Dank an alle Spenderinnen und Spender der Preise und bei all unseren Laxenburger Firmen und Unterstützern.

Wir würden uns freuen, Sie am 28.6.2024 zusammen mit unserem bewährten Top Catering wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

GR Helfried Steinbrugger

RAIFFEISEN BABY BOX
GEFÜLLT MIT GESCHENKEN & GUTSCHEINEN

Wir, die Bank in deinem Ort, beraten deine Eltern gerne, wie sie für dich am besten vorsorgen können. Kommt in unsere Bankstelle und holt euch eure Baby Box mit netten Geschenken sowie Gutscheinen regionaler Unternehmen anlässlich deiner Geburt. Zusätzlich gibt es einen Gutschein im Wert von EUR 30,- für ein Sumsi-Konto, einen Bausparvertrag und ein weiteres Vorsorgeprodukt.

Wir freuen uns auf deinen Besuch und wünschen nochmals alles Gute!

www.rrb-moedling.at www.facebook.com/rrbmoedling www.instagram.com/raiffeisenregionalbankmoedling

Raiffeisen Regionalbank Mödling
Meine Bank in Laxenburg

SPORT UNION LAXENBURG

Saisonstart 11.09.2023

SPORTANGEBOT 2023-24

Mehr Infos und online anmelden auf laxenburg.sportunion.at

Kinder und Jugendliche	Alter				TrainerIn	Preis *
Kids in Bewegung	6-10 J.	Mo.	15:30-16:30	B	Margarethe Sonntag	100 €
NEU! Mixed Ballsport Jugend	8-14 J.	Mo.	18:30-19:30	B	Florian Goldgruber	100 €
Kinderturnen	3-6 J.	Di.	16:00-17:00	B	Cornelia Fanta-Jeschko, Margarethe Sonntag	70 €
Eltern-Kind-Turnen	1,5-3 J.	Di.	17:00-18:00	B		70 €
Dance & Cheerleading	6-10 J.	Di.	15:30-16:30	M	Melanie Ortner	100 €
Capoeira	6-10 J.	Fr.	13:00-14:00	M	Adilson Ferreira dos Santos	100 €

Erwachsene und Senioren	Alter				TrainerIn	Preis **
Yoga Meditation	Ab 14 J.	Mo.	17:30-18:30	M	Margret Pierer	100 €
Pilates (Montag)	Ab 14 J.	Mo.	18:30-19:30	M	Eva Gigl	100 €
ZUMBA	Ab 14 J.	Mo.	19:30-20:30	M	Raffaela Stankovic	100 €
Mixed Volleyball	Ab 14 J.	Mo.	19:30-21:00	B	Sarah Lambing	100 €
Treffpunkt Tanz	50+	Di.	10:00-11:30	M	Constanze Schöniger-Müller	100 €
bodyART ®	Ab 14 J.	Di.	17:45-18:45	M	Andrea Töpfer	100 €
DeepWork	Ab 14 J.	Di.	18:45-19:45	M	Andrea Töpfer	100 €
NEU! Mixed Ballsport zum Spaß	Ab 14 J.	Di.	19:45-20:45	B	*Trainer offen*	100 €
Gesundheitsgymnastik	50+	Mi.	10:00-11:00	M	Annemarie Fantini	100 €
NEU! Badminton und Tischtennis	Ab 14 J.	Mi.	19:00-20:30	B	Ewoud Oosterwijk	100 €
Pilates (Donnerstag)	Ab 14 J.	Do.	18:00-19:00	M	Eva Gigl	100 €
NEU! Yoga aktiv	Ab 14 J.	Do.	19:00-20:00	M	Margret Pierer	100 €
NEU! Circle Training (2 Gruppen)	Ab 14 J.	Do.	19:15-20:20	B	Eva Gigl	100 €
Stabilitäts- und Kräftigungstraining	Ab 14 J.	Do.	20:00-21:00	M	Hans-Peter Rappelsberger	100 €
Fußball für Hobbyspieler	Ab 14 J.	Fr.	19:00-21:00	B	Christian Kroiher	100 €

M = Multifunktionsraum; B = Ballsporthalle
Preis = Jahresbeitrag Single Card (Saisonstart 11.09.2023, Saisonende 28.06.2024)
*) AktivCard Kinder/ Jugendliche: Jahresbeitrag bei 2 Kursen oder mehr: 160 € (bei Einzahlung bis 15. Okt.: 150 €); ausgenommen Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen, hierfür sind Einzelanmeldungen erforderlich.
**) AktivCard Erwachsene: Jahresbeitrag bei 2 Kursen oder mehr: 180 € (bei Einzahlung bis 15. Okt.: 170 €)
Bei Zahlung per SEPA-Lastschrift: 10,00 € Rabatt p.P.

laxenburg.sportunion.at

Wir bewegen Menschen

Änderungen vorbehalten (03.07.2023)

IMPRESSUM: SPORTUNION Laxenburg; Druckerei: Leistbar, Laxenburg

Strahlendes Hilfswerkfest nach kurzem Regenguss

*Spender*innen ermöglichen wieder eine Autoübergabe*

Viel Freude am Fest und bei der Autoübergabe hatten die beiden Vereinsobleute Robert Dienst und Michael Berl auch mit den Vereinsgroßspender*innen vom Verein „60aufwärts Münchendorf" und dem „1. Oldtimer Club Hennersdorf"

Selbst ein kräftiger Regenguss konnte dem diesjährigen Grillfest des Vereins Hilfswerk Laxenburg am 9. Juni 2023 keinen Abbruch tun. Knapp nach der feierlichen Übergabe des neuen Einsatzfahrzeuges durch den Vereinsobmann Alt-Bgm. Robert Dienst an die stellvertretende Pflegemanagerin der Station „Hilfe und Pflege daheim" des NÖ Hilfswerk in Laxenburg, DGKP Yvonne Samer, suchten die mehr als 200 Gäste kurzfristig Zuflucht im Gemeindesaal, um 15 Minuten später wieder im Freien weiter zu feiern.

Großartig organisiert – und das schon zum 20. Mal – vom stv. Vorsitzenden des Hilfswerk Laxenburg Michael Berl, war die Übergabe eines nagelneuen Skoda Fabia im Wert von 16.400.- Euro einmal mehr der Beweis, dass Wohltätigkeit auch in Zeiten wie diesen einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft hat. Großspenden des Vereins „1. Oldtimer Club Hennersdorf" sowie des Vereins „60aufwärts Münchendorf" dokumentieren das ebenso wie die vielen Spenden unserer Mitglieder und Unterstützer.

Laxenburgs Bürgermeister David Berl zeigte sich vom Engagement des Hilfswerk begeistert und dankte mit den Worten „Natürlich ist eine solche Veranstaltung nur möglich, wenn ein engagiertes Team das Ziel nicht aus den Augen verliert, nämlich Mitmenschen in herausfordernden Lebenssituationen zu begleiten und zu unterstützen."

Das Einsatzgebiet des Vereins umfasst die Gemeinden Achau, Biedermannsdorf, Hennersdorf, Laxenburg, Münchendorf und Vösendorf. „Zeit schenken" im Rahmen des Besuchsdienstes, kleine handwerkliche Dienstleistungen im Haushalt durch die „mobile HILFSWERKstätte" oder auch die vielen Veranstaltungen im „normalen" Jahreszyklus – allesamt natürlich auf ehrenamtlicher Basis – bereichern das Leben von Einzelpersonen und Familien in den Gemeinden ebenso wie sie für das Kennenlernen, die nachbarschaftliche Unterstützung und das Miteinander hilfreich und wertvoll sind. Im Bereich Ehrenamt sind derzeit ca. 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie 150 unterstützende Mitglieder des Vereins Hilfswerk Laxenburg im Einsatz, entsprechend dem Motto „Wir helfen Menschen. Helfen Sie uns".

Überzeugen Sie sich von unseren Möglichkeiten und unserer Arbeit auf unserer Homepage www.hilfswerk.at/laxenburg. Oder kommen Sie einfach zu den Bürozeiten bei uns vorbei. Wir würden uns über den Kontakt mit Ihnen sehr freuen!

Obmann Hilfswerk Laxenburg
Ing. Robert Dienst

*2.000,- Porsche Bank Bonus bei Finanzierung eines Jungwagens (max. 18 Monate und Erstzulassung von 01.10.2021 bis 31.05.2023) der Marke Audi (ausg. RS-Modelle) über die Porsche Bank. Aktion gültig bis 30.06.2023 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Der Bonus ist ein unverbindlicher, nicht kartellierter Nachlass inkl. USt. und NoVA und wird vom Listenpreis abgezogen. Ausgen. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Stand 05/2023. Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,1-9,4 l/100km. CO_2-Emissionen kombiniert: 132-212 g/km. Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO_2-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs. Stand 05/2023. Symbolfoto.

PORSCHE WIEN

Jetzt bei den Wiener Porsche Inter Auto Betrieben.
www.porschewien.at

Und wieder ist ein Kindergartenjahr zu Ende

Schnell vergeht ein Kindergartenjahr - besonders, wenn es es so viele Veränderungen und einen großen Umzug in neue Räumlichkeiten bringt.

Im Mai war es für die Kinder im letzten Kindergartenjahr nach Langem wieder so weit: Sie durften einen Abschlussausflug mit einem gemieteten Bus zum Anna-Hof in Laab im Walde unternehmen. Neben dem Besuch bei den verschiedenen Tieren, wie Hühner, Schweine, Kühe und Ziegen, durften die Kinder im Heu hüpfen und regionale Produkte verkosten.

Der Juni war auch sehr erlebnisreich für die Kinder - neben dem Kennenlerntag in der Schule und den Schultaschenfesten in den Gruppen konnten wir unser erstes gemeinsames Sommerfest im neuen Kindergarten mit kleiner Aufführung von allen Gruppen und verschiedenen Spielestationen im Garten erleben. Dabei genossen die Eltern bei den selbstgemachten Speisen das nette Ambiente. Ein besonderer Dank gilt den Wirtschaftshofmitarbeiterinnen und - mitarbeitern, die uns eine kleine Bühne, Bänke, Tische und Schirme am Sportplatz errichtet haben.

In den ersten heißen Tagen im Juni konnten wir es kaum erwarten, endlich die Sandkiste mit Wasser zu befüllen und unsere vielen Pritschelwannen und Wasserstraßen wieder aufzubauen. Die Kinder hatten so viel Spaß und Freude. Das gesamte Kindergartenteam wünscht allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Kathrin Reiser, Kindergarten

Wurde mit einem gemeinsamen Lied (s. unten) und Geschenken in die Pension verabschiedet: Brigitte Rausch (Mitte)

Ein großes Dankeschön in Blumenform von Vizebürgermeisterin Silvia Wohlfahrt an Babytreffleiterin Romy Krautzer beim großen Sommerfest.

Ein sommerliches Sommerfest im Babytreff

Nicht vergleichbar mit dem Wetter des Vorjahres war das 21. Sommerfest des Laxenburger Babytreffs im schattigen Rathauspark. Denn während im Vorjahr ein heftiger Regenguss, dem Jubiläum und vor allem den Organisatorinnen und dem Grillmeister so einiges abverlangt hat, konnte diesmal ein herrlicher Sommernachmittag gemeinsam auf der Wiese verbracht werden.

Vizebürgermeisterin Silvia Wohlfahrt nützte die Gelegenheit und bedankte sich bei Babytreffleiterin Romy Krautzer für ein besonderes Jahr voller neuer Möglichkeiten und Freundschaften für die Jüngsten der Marktgemeinde.

Und es gibt auch in diesem Sommer jeden Dienstagvormittag von 9 bis 11 Uhr für alle Eltern die Gelegenheit, einfach dazuzukommen.

Der Eingang erfolgt über die Hofstraße 2.

Termine der Pfarre Laxenburg

www.pfarrelaxenburg.at

AUGUST 2023

Di.	15. Mariä Himmelfahrt	8 Uhr und 10 Uhr Hl. Messe mit anschließender Kräuter- und Blumensegnung

SEPTEMBER 2023

Sa.	2.	Pfarrwallfahrt zur Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt bei Dürnbach im Burgenland - Abfahrt um 8 Uhr
Mi.	6.	Abendlob in der Pfarrkirche um 18 Uhr
Do.	14.	Bibelgespräch im Pfarrsaal um 18 Uhr
So.	17.	10 Uhr Patrozinium; Hochamt musikalisch gestaltet von der Kirchenmusik Laxenburg, anschließend Frühschoppen im Pfarrgarten

In 35 Jahren - nach der Wiederaufnahme - ist dabei eine lebendige und schöne Gemeinschaft entstanden.

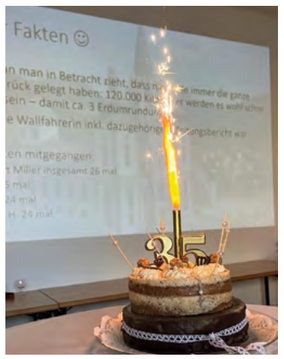
Hitzerekord am Weg nach Mariazell auf der 35. Wallfahrt der Pfarre

35. Wallfahrt der Pfarre

Dieses Jahr gingen die Laxenburger Fußwallfahrer bereits zum 35. Mal nach Mariazell. Und dieses Jubiläum wurde gebührend gefeiert!

Am Vorabend zum Start der Fußwallfahrt wurden alle aktiven und ehemaligen Fußwallfahrerinnen und Fußwallfahrer zu einem Festakt in unsere Pfarrkirche eingeladen. Altbürgermeister Heinrich Schneider erläuterte als einer der „Gründerväter“ der Fußwallfahrt den historischen Ursprung dieser und die Wiederaufnahme im Jahr 1988!

Die Gemeindevertretung, angeführt von Vizebürgermeisterin Silvia Wohlfahrt, gratulierte zu diesem Anlass. Anschließend wurde im Pfarrheim gemütlich geplaudert, in alten Fotoalben geschmökert und die vielen ausgestellten Bilder kommentiert.
Es war ein sehr gemütlicher Abend - und eine schöne Vorbereitung auf den Start der 35. Fußwallfahrt!



Pünktlich am Samstag, den 8. Juli 2023, starteten um 6 Uhr nach Verabschiedung durch Pfarrer Dr. Vasile Ciobanu die Pilger zu Fuß in Richtung Mariazell. Bis zu 50 Wallfahrer*innen machten sich gemeinsam auf den Weg, um bei vielen interessanten Gesprächen und vielen berührenden Momenten in dreieinhalb Tagen nach Mariazell zu pilgern.

Trotz der großen Hitze und kleinerer Blessuren erreichten sie gut gelaunt und sichtlich entspannt die Basilika.
Dort wurden sie von Vizebürgermeisterin Silvia Wohlfahrt und GfGR^in^ Regina Schnurrer herzlich in Empfang genommen. Höhepunkt war dann die gemeinsame Messe mit Pfarrer Dr. Vasile Ciobanu am Gnadenaltar.

Am Ende dieses Gottesdienstes wurde der Wallfahrerstab vom Organisationsteam wieder symbolisch der Gemeindevertretung zur Verwahrung übergeben.

Für das Organisationsteam
GR^in^ Mag.^a^ Melanie Prager &
GfGR Ing. Mag. Peter Koizar

Feuerwehr: Feste, Feiern und viele Einsätze

Mai und Juni erforderten viel ehrenamtliche Zeit

In den Monaten Mai und Juni rückte die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Laxenburg zu 40 Einsätzen aus.

Auch unsere Florianifeier sowie unser zweitägiges Feuerwehrfest beschäftigten uns wieder mehrere Tage. Die neue große „Open-Air Bühne" und die „Seidlbar“ verliehen dem Feuerwehrfest einen Hauch von Festivalcharakter und sorgten bei bestem Wetter für einen neuen Besucherrekord. Auch beim beliebten Kinderprogramm konnten über 250 Spielpässe ausgegeben werden.

Seitens des Feuerwehrkommandos wurden Beförderungen ausgesprochen und Ehrenoberverwalter Wolfgang Fehringer mit einem kleinen Geschenk offiziell in den Reservestand verabschiedet.

Ein herzliches Dankeschön allen Gästen für den Besuch und die gute Stimmung! Den Sponsoren für die Tombolapreise und den Bierfass-Spendern vielen Dank für die wertvolle finanzielle Unterstützung.

Das Feuerwehrkommando verabschiedete Wolfgang Fehringer in den Reservestand.

Zu einer LKW-Bergung wurden wir in das Industriezentrum NÖ-Süd alarmiert. Ein Sattelauflieger geriet in Schräglage und drohte vollständig umzukippen. Mit Hilfe des Kranfahrzeuges der Stadtfeuerwehr Mödling konnte der Auflieger wieder an die Zugmaschine gekuppelt werden.

Auf der Münchendorfer Straße (L154) kam ein Motorradfahrer zu Sturz, wobei der Lenker mit Verletzungen unbestimmten Grades auf der Fahrbahn zu liegen kam und das Motorrad in den Triesting-Kanal stürzte. Nachdem der Verletzte mit dem Rettungshubschrauber abtransportiert wurde, konnte das beschädigte Motorrad mittels Seilwinde aus dem Bachbett gezogen werden.

Nach dem Motorradunfall am Abend wurden wir in den Nachtstunden noch zu einem Wassergebrechen in die Wiener Straße alarmiert. Durch einen Wasserrohrbruch kam es zu einer großflächigen Überflutung. Gemeinsam mit den Mitarbeitern des Wasserwerkes konnte der Wasseraustritt gestoppt und die Schadstelle abgesperrt werden. In Folge des dadurch entstandenen Überdrucks in der Wasserleitung, kam es noch zu zwei weiteren Einsätzen.

Am 17. Juni fanden die Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe in Münchendorf statt. Die Bewerbsgruppe aus Laxenburg konnte in Bronze den 17. Platz und in Silber den 4. Platz erreichen.

GR Christian Blei, BM

Egal, ob bei einer LKW Sicherung im IZ Süd, einem Wettkampf oder einer Motorradbergung aus der Triesting - miteinander ist alles möglich

REDAKTIONSSCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE: 7. SEPTEMBER 2023

IMPRESSUM: Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Information der Bürgerinnen und Bürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung und Verwaltung sowie über Geschehnisse in der Marktgemeinde Laxenburg im Sinne der Gemeindeordnung. Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Laxenburg, Schlossplatz 7—8, vertreten durch Bürgermeister David Berl. Verlagsort: Marktgemeinde Laxenburg. Verlagspostamt: 2361 Laxenburg, Druck: WOGRANDL, 7210 Mattersburg

Ein fröhlicher Sommersamstag am Schuljahresende - das Jurtenfestl der Pfadfinder Laxenburg war wieder einmal ein Fixstarter in diesem Juni.

Ein fabelhaftes Jurtenfestl im Schlosspark

Wie schon in den letzten Jahren fand auch heuer wieder unser jährliches Jurtenfestl statt, für uns ein sehr besonderes Event, bei dem wir wieder viele Gäste und viele Pfadfinderinnen und Pfadfinder begrüßen durften.

Es ist auch deshalb besonders, weil es an einem besonders schönen und romantischen Platz neben dem Laxenburger Alten Schloss stattfinden kann, wo sich Alt und Jung bei Köstlichkeiten und musikalischer Unterhaltung treffen.

Unsere Band „Those Weird Acoustics " spielte irische und wienerische Interpretation von modernen Liedern, viele Kinder hatten Spaß in der Hüpfburg, für Erwachsene gab es leckere Cocktails. Unsere Kinder und Jugendlichen hatten eine kleine Darbietung für unsere Gäste vorbereitet. Und später bescherte uns ein Lagerfeuer eine gute Stimmung bis in die Nacht hinein.

Wir sagen vielen Dank für Euer zahlreiches Kommen und freuen uns schon sehr auf nächstes Jahr, wenn Ihr wieder auf ein legendäres Jurtengulasch vorbeikommt.

Roland Prager

Mehr Impressionen findet Ihr hier:

Die Marktgemeinde Laxenburg gratuliert Frau Maria und Herrn Helmut Thalhammer zur Goldenen Hochzeit.

Die Marktgemeinde Laxenburg gratuliert Frau Josefine und Herrn Franz Gigl zur Goldenen Hochzeit.

Die Marktgemeinde Laxenburg gratuliert zur Geburt von:

YASIN
2.4.2023
Frau Jaroslava und
Herrn Oguzhan Yahsi

LEON
27.5.2023
Frau Sabrina und Herrn
Mario Wohlmuth

Die Marktgemeinde Laxenburg gratuliert zum Geburtstag:

Herrn Gerald Kloiber zum 70-er
Frau Duka Gligorevic zum 70-er
Herrn Gerhard Rubik zum 70-er
Frau Elena Samarskaya zum 70-er
Herrn Franz Hütter zum 70-er
Frau Christine Falchetto zum 70-er
Herrn Mag. Josef Mötz zum 70-er
Frau Ingeborg Jeschko zum 70-er
Frau Christine Wieser zum 75-er
Herrn Ing. Gerhard Reiss zum 75-er
Herrn Mag. Reinhard Luzian zum 75-er
Frau Brigitte Seper zum 75-er
Herrn Dipl.-Ing. Dr. Leopold Zahrer zum 75-er
Frau Christine Sauer zum 80-er
Herrn Wilhelm Dobnigg zum 80-er
Frau Maria Leszkovics zum 80er
Frau Ursula Colmsee zum 80-er
Frau Christine Tofeji zum 85-er
Herrn Günther Hans zum 85-er
Frau Maria Haider zum 85-er
Sr. Irmtraud, Anna Hörndl zum 90-er
Frau Eva Frach zum 90-er

Die Marktgemeinde Laxenburg gratuliert Frau Adelheid und Herrn Mag. Heinrich Schneider zur Diamantenen Hochzeit.

Die Marktgemeinde Laxenburg kondoliert den Angehörigen von:

Engelbert Unger
verstorben im 70. Lebensjahr
Angelina Pucher
verstorben im 98. Lebensjahr
Margaretha Ranftl
verstorben im 92. Lebensjahr
Herta Kissling
verstorben im 96. Lebensjahr
Elisabeth Müller
verstorben im 79. Lebensjahr
Erika Blang
verstorben im 84. Lebensjahr
Helga Möller
verstorben im 84. Lebensjahr
Sr. Magdalena, Friederike Wannemacher
verstorben im 85. Lebensjahr
Annemarie Dunkel
verstorben im 70. Lebensjahr

Premiere im Burghof
Kultursommerzeit!

(KL) Wenn die Liebesfetzen fliegen und die Lachtränen fließen, ist man beim Kultursommer Laxenburg: Perfekter hätte der Theatersommer am 18. Juni nicht starten können. Strahlender Sonnenschein begleitete die Veranstaltung in der Franzensburg!

Die zu therapierenden Paare Adi Hirschal & Angelika Niedetzky und Pia Baresch & Olivier Lendl bringen den Lovecoach Christian Deix zur Verzweiflung. Michelle Härle mutiert von der Wurstverkäuferin zur Paartherapeutin und tanzt sich durch das Beziehungs-Schlamassel.

Einstimmiger Chor des prominenten Publikums, darunter auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Das ist Sommertheater pur, wie man es sich wünscht und braucht – lustig, kurzweilig und untermalt von den bekanntesten Sommerhits."

Noch bis 20. August 2023 jedes Wochenende um 16.30 Uhr. Karten erhalten Sie direkt unter https://kultursommerlaxenburg.at

Fotos: Katharina Schiffl